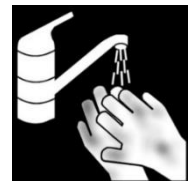


Für das Miteinander in der Schule und unsere Gesundheit ist die Einhaltung der Hygienevorgaben zum Infektionsschutz unerlässlich.

1. Zentrale Hygienemaßnahmen

ABSTANDSGEBOT: Die Lehrkräfte, Eltern, Beschäftigten und andere Erwachsene haben untereinander das Abstandsgebot von 1,50 m einzuhalten. **Für die Kinder in der Grundschule, zueinander und zu Erwachsenen, gilt das Abstandsgebot nicht. Wer möchte, darf gerne eine Schutzmaske tragen. Für die Lehrkräfte stehen FFP2 Masken zur Verfügung.**

- **GRÜNDLICHE HÄNDEHYGIENE:** z.B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln (zu Beginn des Schultags); nach Kontakt mit Türgriffen, Treppengeländern; vor und nach dem Essen; nach dem Toilettengang.



Die Klassenlehrkraft leitet die Kinder täglich dazu an!

- **HUSTEN- UND NIESETIKETTE:** Husten und Niesen in die Armbeuge, dabei möglichst von anderen Personen wegdrehen.
- **Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln praktizieren.**
- **BEI KRANKHEITSZEICHEN ZUHAUSE BLEIBEN UND MELDEPFLICHT BEACHTEN!** (Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Halsschmerzen).

2. Raumhygiene

- **ZUGEWIESENER ARBEITSPLATZ:** Tausch nicht möglich.
- **ARBEITSMATERIALIEN:** möglichst kein Verleih von Arbeitsmaterial an Mitschüler (Stifte, Lineal, Schere, Klebestift, Arbeitsbücher, Arbeitshefte, ...).
- **REGELMÄßIGES UND RICHTIGES LÜFTEN:** Mindestens alle 20 Minuten ist für jeweils 3 bis 5 Minuten eine Querlüftung bzw. Stoßlüftung bei geöffneten Fenstern, ggf. auch geöffneter Türe vorzunehmen.
- Aus Sicherheitsgründen verschlossene Fenster müssen für die Lüftung unter Aufsicht einer Lehrkraft geöffnet werden.



- In allen Klassenräumen steht eine CO2 Ampel zur Verfügung, welches kontinuierlich die **CO2-Konzentration** im **Klassenraum** erfasst somit als Indikator dient, wann es Zeit ist zu lüften.

3. HYGIENE im Sanitärbereich/TOILETTENGÄNGE

- **FLÜSSIGSEIFE UND EINMALHANDTÜCHER** stehen in jedem Klassenzimmer und in den Toilettenräumen zur Verfügung.
- **AUFENTHALT IN DEN TOILETTEN NUR EINZELN MÖGLICH:** Der Gang zur Toilette findet unabhängig von Pausenzeiten statt und soll sich auf den ganzen Unterrichtsvormittag verteilen. SchülerInnen melden sich bei Bedarf direkt bei der Lehrkraft ab.



4. Pausenzeiten

- Um Gedränge auf dem Pausenhof und an den Toiletten zu vermeiden, finden die **Pausen zeitversetzt** statt.
- Auf dem großen Pausenhofgelände gibt es **verschiedene Aufenthaltsbereiche** für die einzelnen Klassenstufen. Aufenthaltsbereiche werden tageweise gewechselt.
- **VOR SCHULBEGINN** versammeln sich die Kinder zuverlässig an den ihnen zugewiesenen Sammelplätzen rund ums Schulhaus.
- **AM ENDE DES SCHULTAGES** werden die Buskinder und Betreuungskinder etwas früher, die Kinder aus Hainstadt etwas später entlassen. Das Schulgebäude und der Schulhof sind zügig über die jeweils zugewiesenen Ausgänge zu verlassen.
- **AUFSICHTEN** wurden im Hinblick auf veränderte Pausensituationen angepasst.

5. Unterrichtsorganisation und Wegeführung im Schulgebäude

- **BESCHILDERUNG ZUR WEGEFÜHRUNG BEACHTEN.**
(Einbahnstraßenverkehr beachten)
- **MASKENPFLICHT in Bussen nicht vergessen!**



Danke für die aktive Mithilfe zur Umsetzung.